

FACHBEREICH 01 – ARCHITEKTUR

MASTER
RESSOURCE ARCHITEKTUR
(TEILZEITSTUDIUM)



HARD FACTS

Abschlussgrad	Master of Arts (M.A.)
Studienart	Teilzeit
Regelstudienzeit	4 Semester
Studienbeginn	Sommersemester
Zulassungsbeschränkung	Nein
Frist Antrag auf Zulassung EU Staatsangehörige	Ab Mitte Mai bis zum 15. Juli
Antrag auf Zulassung EU Staatsangehörige	Antrag auf Zulassung online über www.fh-dortmund.de/master
Bewerbung Nicht-EU Staatsangehörige	Informationen unter www.fh-dortmund.de/bewerbung-ma-nicht-eu



RESSOURCE ARCHITEKTUR (TEILZEITSTUDIUM) PROFIL DES STUDIENGANGS

Worum geht's?

Zeitgemäße und nachhaltige Baukunst

Die Architektur steht heute vor entscheidenden Veränderungen. Gesellschaftliche und kulturelle Umbrüche, Klimawandel, endliche Rohstoffressourcen und ein wachsendes Bewusstsein für Ökologie und Nachhaltigkeit stellen die Baukunst vor neue Herausforderungen.

Dadurch haben sich auch die Anforderungen an Architekt*innen in den letzten Jahren deutlich verändert. Es sind neue Aufgaben hinzugekommen, die das Berufsfeld erweitern. Dazu gehören zum Beispiel Bauen im Bestand, energetische Sanierung, Denkmalpflege, Umgang mit Leerstand sowie Umnutzung und Flexibilisierung.

Besonders wichtig ist der ressourcenschonende Umgang mit Baustoffen und intelligente Planung, um möglichst viel Energie einzusparen. Hier setzt der Master-Studiengang *Ressource Architektur* an. Er befasst sich mit den gesellschaftlich und ökologisch relevanten Themen und ihren Auswirkungen auf die Architektur. Welche Strategien, Konzepte und Lösungsansätze gibt es für zeitgemäßes und nachhaltiges Bauen?

Wie geht's?

Teilzeitstudium bietet Austausch von Praxis und Qualifizierung

Der Master-Studiengang *Ressource Architektur* ist als viersemestriges, anwendungsorientiertes Teilzeit-Studienprogramm angelegt. So können Sie neben dem Studium eine möglichst architekturnahe Berufstätigkeit ausüben. Dies erlaubt eine intensive Rückkopplung mit der Praxis in Architektur- und Planungsbüros. Sie können Ihre beruflichen Erkenntnisse und Erfahrungen in das Studium einbringen und gleichzeitig die Studieninhalte unmittelbar in der Praxis überprüfen und anwenden.

Das Angebot richtet sich insbesondere an Studieninteressierte, die bereits erfolgreich in der Praxis tätig sind und den Wunsch haben sich weiterzuqualifizieren. Zur Anwendungsorientierung des Studiengangs gehören auch Kooperation und Austausch mit anderen Hochschulen und mit Unternehmen und Einrichtungen aus der Wirtschaft.

Das Studium behandelt die Schwerpunkte *Architektur und energetischer Wandel* sowie *Architektur und demographischer Wandel* und bietet folgende Vertiefun-

gen: Entwicklung innovativer, strategischer und nachhaltiger Konzepte, Energetische Sanierung und Denkmalpflege, Weiterbauen im Bestand sowie Projektentwicklung.

Was bringt's?

Master of Arts, der gefragtes Spezialwissen vermittelt

Nach erfolgreichem Verlauf erreichen Sie den Studienabschluss Master of Arts (M.A.).

Fachkräfte mit Spezialwissen über Energie-, Material- und Konstruktionsfragen sind sehr gefragt. Sie können sowohl in der Verwaltung als auch in Unternehmen oder selbstständig arbeiten. Auch eine Promotion in Kooperation mit einer Universität ist möglich.

Zu wem passt's?

Wer Freude an Gestaltung hat und über soziale und methodische Kompetenzen verfügt, ist hier richtig

Interessieren Sie sich für gesellschaftliche und kulturelle Entwicklungen und ihre Auswirkungen auf eine nachhaltige Baukultur? Sind Sie bereit, sich mit historischen Bautraditionen, bautechnischen Zusammenhängen und innovativen Konstruktionen auseinanderzusetzen? Haben Sie Spaß an Experimenten, Veränderungen und anspruchsvoller Gestaltung? Dann kann der Master-Studiengang *Ressource Architektur* zu Ihnen passen.

Hilfreich sind gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift. Soziale Kompetenzen wie Team-, Konflikt-, Integrations- und Kommunikationsfähigkeiten sind ebenfalls von Vorteil, um das Studium gut bewältigen zu können. Auch Methodenkompetenz, d.h. analytisches, vernetztes und strategisches Denken, daneben auch Organisations- und Koordinationsfähigkeit sind gefordert.

Sie sollten darüber hinaus motiviert, leistungsbereit, verantwortungsvoll und stressresistent sein sowie über ein gutes Zeitmanagement und Durchhaltevermögen verfügen.



STUDIENVERLAUF* – RESSOURCE ARCHITEKTUR

1. Semester	Basics, Architektur, Umwelt, Mensch	Interdisziplinarität	Planungsinformationsstruktur	Wissenschaftliches Arbeiten	Schlüsselkompetenzen
2. Semester	Integriertes Projekt 1				
3. Semester	Integriertes Projekt 2				
4. Semester	Masterseminar	Thesis & Kolloquium			

*Es handelt sich um einen thematischen Überblick der Studiengangsinhalte. Detaillierte Informationen zu den genauen Bezeichnungen der Lehrveranstaltungen, Angaben zu ECTS oder Semesterwochenstunden finden Sie in der Modulübersicht: www.fh-dortmund.de/de/fb/1/studium/module-ressource.php

PERSPEKTIVEN NACH DEM STUDIUM

Berufliche Perspektiven

Verantwortliches Planen und Bauen als wichtiges Zukunftsthema bietet vielseitige Berufschancen

Absolvent*innen arbeiten z.B. in

- der Bauwirtschaft, -verwaltung
- der Verwaltung von Staat, Land und Kommunen, sowie in der Stadtplanung
- Architekturbüros
- der Denkmalpflege und Sanierung
- der Projektentwicklung

oder

- als Selbstständige / freiberufliche Fachkräfte mit Spezialwissen zu Energie- bzw. Material- und Konstruktionsfragen.

Der Abschluss ist zudem Voraussetzung für den Zugang zu bestimmten Bereichen der Administration (*Höherer Dienst*).

Kooperative Promotion

Der Master-Abschluss ist die Basis für eine Promotion. Absolvent*innen, die sich wissenschaftlich weiterqualifizieren wollen, haben die Möglichkeit sich an einer Universität promovieren zu lassen. Dies ist über eine kooperative Promotion möglich, bei der die Fachhochschule Kooperationspartner einer Universität ist. Weitere Informationen unter www.fh-dortmund.de/promotionskolleg

Informationen und Beratung zum Thema Übergang Hochschule – Beruf

Career Service der Fachhochschule Dortmund


Weitere Informationen unter www.fh-dortmund.de/careerservice

WARUM AN DER FH DORTMUND STUDIEREN?

Was uns ausmacht

Konstruktive Gestaltung von Architektur und Gesellschaft

Die Master-Studiengänge im Fachbereich *Architektur* sind auf eine intensive Vertiefung und Spezialisierung bereits vorhandenen Fachwissens ausgerichtet. Dadurch entwickeln die Studierenden Verständnis für komplexe Prozesse und sind in der Lage, sowohl mit den Veränderungen innerhalb der Architektur als



auch innerhalb der Gesellschaft konstruktiv umzugehen. Absolvent*innen können ihre Kenntnisse in der Architekturpraxis ebenso anwenden wie in Forschung und Entwicklung.

Uns ist ein guter Austausch zwischen Studierenden und Lehrenden wichtig. Der ausgeprägte Praxisbezug, regionale und überregionale Projekte sowie die zukunftsorientierten Spezialisierungen der Studiengänge bereiten Sie umfassend auf Ihre späteren Einsatzgebiete vor und machen Sie zu gefragten Expert*innen in Ihrem Bereich.

Stadt und Region

Gut vernetzt und abwechslungsreich

Der Fachbereich *Architektur* ist eng in die Stadt und ihr Umfeld eingebunden. Wir profitieren vom guten Ruf der Fachhochschule Dortmund. Dadurch bieten sich attraktive Kooperationsmöglichkeiten mit Institutionen und Unternehmen aus der Region. Der Austausch mit Fachleuten aus den Bereichen Produktion, Anwendung und Planung gewährleistet ein hohes Maß an Innovation, Wissens- und Erfahrungstransfer. Die enge Zusammenarbeit zwischen Lehre und Berufspraxis gehört zum Kern unseres Lehrkonzepts. Dies ist einzigartig im deutschsprachigen Raum und ein attraktives Alleinstellungsmerkmal unserer Master-Studiengänge.

Darüber hinaus ist Dortmund als Teil eines großen urbanen Ballungsraums kulturell sehr abwechslungsreich und vielschichtig. Hier lässt es sich gut leben, zumal Mieten und Lebenshaltungskosten vergleichsweise günstig sind.

Internationalität

Englischsprachige Lehrveranstaltungen

Internationalität gewinnt auch in der Architektur immer weiter an Bedeutung. Um Sie auf diese Entwicklung und den internationalen Markt umfassend vorzubereiten, bauen wir an unserem Fachbereich zurzeit englischsprachige Vorlesungen und Seminare auf.

Forschen

Masterthesis in der Forschung möglich

Die Praxisnähe der Studiengänge wird nicht nur durch die Aktualität der Themen und (über-)regionale Projekte und Kooperationen gefördert, auch in der Masterthesis sollen Sie Architektur als spannendes Arbeitsfeld erleben. So können Sie beispielsweise neue Anwendungsgebiete oder Entwicklungen in der Forschung untersuchen und in Ihrer Masterthesis erörtern.

Career Service

Fähigkeiten und Kenntnisse
vertiefen

Der *Career Service* der Fachhochschule Dortmund unterstützt Sie dabei, Ihre Fähigkeiten und Kenntnisse auf unterschiedlichsten Gebieten noch zu erweitern. So können Sie zum Beispiel Fremdsprachenkurse in Englisch oder Spanisch für Fortgeschrittene belegen. Es gibt Angebote, um Projektmanagement zu lernen oder Ihre kommunikativen Fähigkeiten durch Kurse in ergebnisoffener Kommunikation, Gesprächsführungskompetenz oder Konfliktmanagement zu erweitern. Auch technische Vertiefungen sind möglich. Sie können einen *Europäischen Computerführerschein* machen (ECDL-Kurs) oder zum Beispiel Ihr wissenschaftliches Schreiben durch Citavi- und LaTeX-Kurse verbessern.



ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN RESSOURCE ARCHITEKTUR TEILZEITSTUDIUM (MA)

Erforderlicher Studienabschluss

Abschluss eines Diplom- oder eines Bachelor-Studiengangs *Architektur* an einer Hochschule oder der Abschluss eines entsprechenden akkreditierten Bachelor-Ausbildungsgangs an einer Berufsakademie mit der Gesamtnote von mindestens „gut“ (2,0).

Dieser Studiengang muss eine Regelstudienzeit von mindestens acht Semestern (entsprechen 240 ECTS) umfassen.

Sie wünschen weitere Details zu den Zugangsvoraussetzungen?

Detaillierte Zugangsvoraussetzungen unter:

www.fh-dortmund.de/voraussetzung_ressource_ma

ANTRAG AUF ZULASSUNG UND EINSCHREIBUNG

Der zulassungsfreie Master startet zum Sommersemester

Der Studiengang startet jährlich zum Sommersemester und ist zulassungsfrei.

EU-Staatsangehörige und mit EU-Staatsangehörigen Gleichgestellte

Antrag auf Zulassung ab Anfang Dezember bis zum 15. Januar

Der Antrag auf Zulassung erfolgt online unter www.fh-dortmund.de. Er muss für das Sommersemester bis zum 15. Januar eines jeden Jahres bei der Fachhochschule Dortmund für das folgende Semester vorliegen. Nach dem Fristende erhalten Bewerber*innen über das Online-Studienplatzportal der Fachhochschule Dortmund den Zulassungsbescheid und können sich dann online einschreiben. Weitere Informationen und den Zugang zum Studienplatzportal finden Sie unter: www.fh-dortmund.de/info_bewerbung

Als EU-Staatsangehörige und mit diesen Gleichgestellten gelten:

- EU-Staatsangehörige,
- Nicht EU-Staatsangehörige, die ihre Hochschulzugangsberechtigung innerhalb der EU oder Liechtenstein, Norwegen oder Island erworben haben,
- Angehörige des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR): Norwegen, Liechtenstein und Island
- Nicht EU-Staatsangehörige, die in Deutschland wohnen und mit einem EU- oder EWR-Staatsangehörigen verheiratet sind, der derzeit in Deutschland beschäftigt ist, oder

- Nicht EU-Staatsangehörige, die in Deutschland wohnen und ein Elternteil haben, welches die EU- oder EWR-Staatsangehörigkeit besitzt und in Deutschland arbeitet oder gearbeitet hat

Bei Fragen zur Einschreibung wenden Sie sich bitte an das Studienbüro.
Frau Wolff: claudia.wolff@fh-dortmund.de; T 0231 9112-6390

Nicht EU-Staatsangehörige

Alle Nicht EU-Staatsangehörigen wenden sich bitte bezüglich einer Beratung an das International Office der Fachhochschule Dortmund. Die Adresse und Kontaktdaten finden Sie unter *Sie haben noch Fragen? Wir helfen!* in dieser Studien-Info.

Deutschkenntnisse

Studienbewerber*innen die ihre Hochschulzugangsberechtigung oder ihren Hochschulabschluss nicht an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben haben, müssen neben ihrer Hochschulzugangsberechtigung ihre Deutschkenntnisse nachweisen; z.B. durch die *DSH-2 / DSH-3 Sprachprüfung* (abgelegt an einer Hochschule, nicht an einem privaten Sprachinstitut), den *Test Deutsch als Fremdsprache (TestDaF)* mit mindestens 16 Punkten (auch wenn als Einzelergebnis die Niveaustufe 3 dabei ist) oder die Prüfung *telc Deutsch C1 Hochschule*. Weitere Informationen zu anerkannten Sprachprüfungen finden Sie hier: www.fh-dortmund.de/deutschpruefungen

Besteht dennoch Unklarheit bezüglich der Anerkennung, wenden Sie sich bitte an das *International Office*. Fragen zu den TestDaF-Prüfungen an der Fachhochschule Dortmund richten Sie bitte ebenfalls an das *International Office*.
E-Mail: international-office@fh-dortmund.de

SEMESTERBEITRAG UND KOSTEN


An der Fachhochschule Dortmund wird ein Semesterbeitrag von aktuell 299,88 EUR (Stand: Sommersemester 2019) erhoben. In diesem verpflichtenden Beitrag ist das NRW-Ticket für den ÖPNV in NRW enthalten. Weitere Informationen finden Sie unter www.fh-dortmund.de/semesterbeitrag

Für Fragen zur Studienfinanzierung (Stipendien, Studienkredite) wenden Sie sich bitte an die Studienberatung.

Für Fragen zum BAföG ist das BAföG-Amt des Studierendenwerks Dortmund Ihr Ansprechpartner, siehe: www.stwdo.de

Beratung im International
Office

Nachweis der Deutsch-
kenntnisse, wenn Sie Ihren
Hochschulabschluss nicht
an einer deutschsprachigen
Einrichtung erworben haben



SIE HABEN NOCH FRAGEN? WIR HELFEN!

Team der Allgemeinen Studienberatung

Bei Fragen zu Voraussetzungen, zur Zulassung oder zur Bewerbung

T 0231 9112-8965
studienberatung@fh-dortmund.de
Kontaktdaten und Sprechzeiten:
www.fh-dortmund.de/studienberatung_sprechzeiten

Team des International Office

Bei Fragen von internationalen Studieninteressierten

T 0231 9112-9732
international-office@fh-dortmund.de
Kontaktdaten: www.fh-dortmund.de/contact-io
Sprechzeiten:
Mo., Mi., Fr.: 09.30 – 12.30 Uhr
Di.: 13.00 – 16.00 Uhr

Studienfachberatung

Bei inhaltlichen Fragen zum Studiengang

Prof. Ralf Dietz
Emil-Figge-Straße 40
Raum 2.16
44227 Dortmund
T 0231 9112-4405
ralf.dietz@fh-dortmund.de

